



Die neue Normalität in der Projektarbeit? Navigieren durch den KI-Dschungel von Fakten, Fakes und Fiktion

Prof. Dr. Doris Weßels
Fachhochschule Kiel, Forschungssprecherin Digitalisierung
GPM-RG Kiel und GPM-FG „PM an Hochschulen“
Mitgründerin und Mitglied im Leitungsteam
KI-Kompetenzzentrum: <https://www.ki-schreiben-lehren-lernen.de/>

**Vortrag für die pma focus
Austria Center Vienna, 12.10.2023**

Grafik: Midjourney, prompted by Doris Weßels, 1.10.2023

„Ich“ stelle mich vor (heute in Französisch)



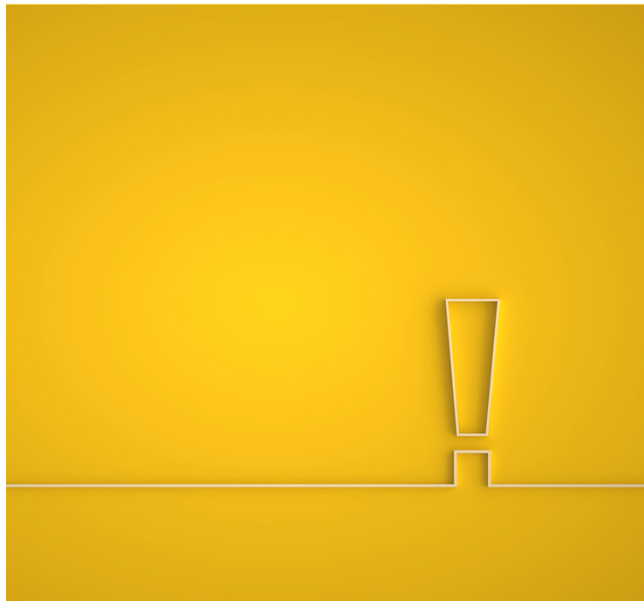
Automatische Übersetzung
von Videos mit sehr guter
Lippensynchronisation

<https://app.heygen.com/video-translate/share/81afe8b835b54cc0b8b10d68d82233b0>

Die heutige Agenda

1. **KI-Sprachmodelle:** Was sind die Charakteristika generativer KI?
2. **Generative KI:** Wohin führt uns die Entwicklung?
3. **„Wahrheit“ im Zeitalter KI:** Ein verlorener Begriff zwischen Fakten und Fiktion?
4. **Die neue Normalität in der Projektarbeit:** Handlungsempfehlungen im Zeitalter KI
5. **Diskussion:** Wie sind Chancen und Risiken für die Projektarbeit zu bewerten?





KI-Sprachmodelle: Was sind die Charakteristika generativer KI?



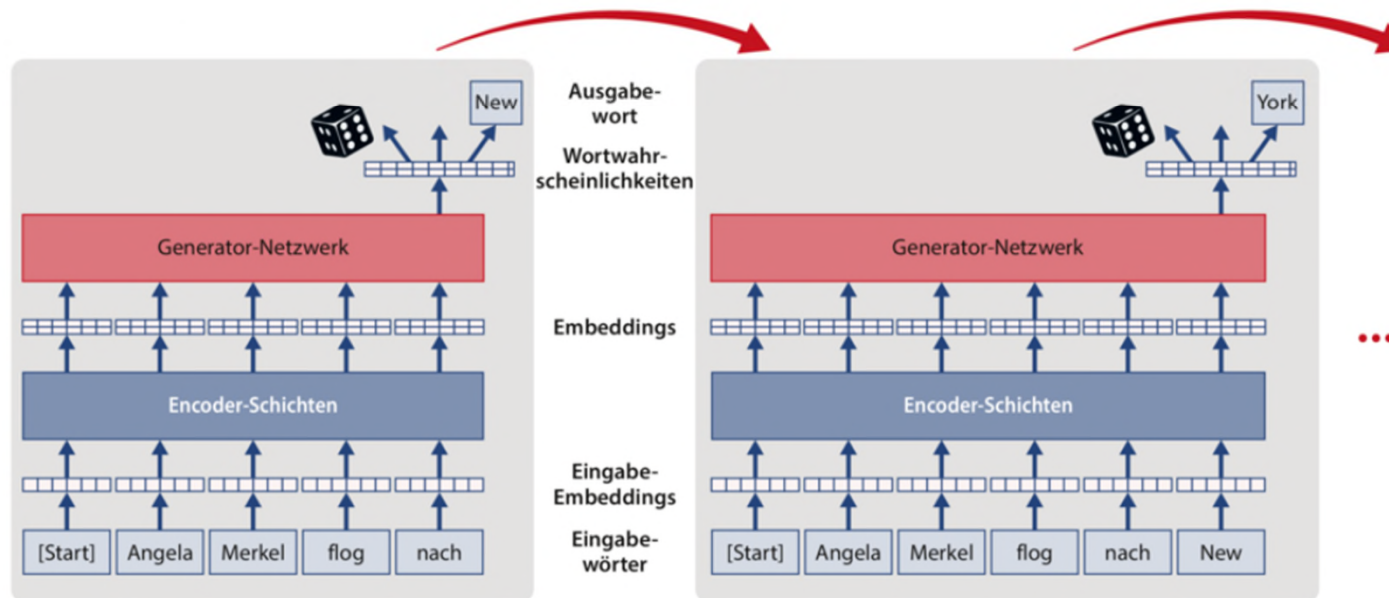
„Würfeln von Wortsilben (Token)“ – wie ein „Autocomplete“

Die innere Mechanik von GPT-3

Für jedes Wort in einem Text produziert GPT-3 eine Darstellung in Form einer langen Zahlenreihe, das sogenannte Embedding. Die Embeddings für bedeutungsähnliche Wörter wie etwa Apfelsine und Orange enthalten ähnliche Zahlenreihen. Für Wörter, die unterschiedliche Bedeutungen tragen, wie etwa Kiefer als Baum oder als Knochen im Skelett, erzeugt das Sprachmodell je nach Kontext unterschiedliche Embeddings.

Auf der linken Seite startet GPT-3 mit einem Teilsatz. Input des GPT-Modells sind die Embeddings der Eingabewörter. GPT-3 berechnet neue Embeddings dieser Wörter in der vorliegenden Wortfolge. Da alle Embeddings voneinander abhängen, kann die KI sie nicht in einem Schritt berechnen, sondern verfeinert sie sukzessive in mehreren Encoder-Schichten. Schließlich verwendet GPT-3 das ausgegebene Embedding des letzten Wortes „nach“,

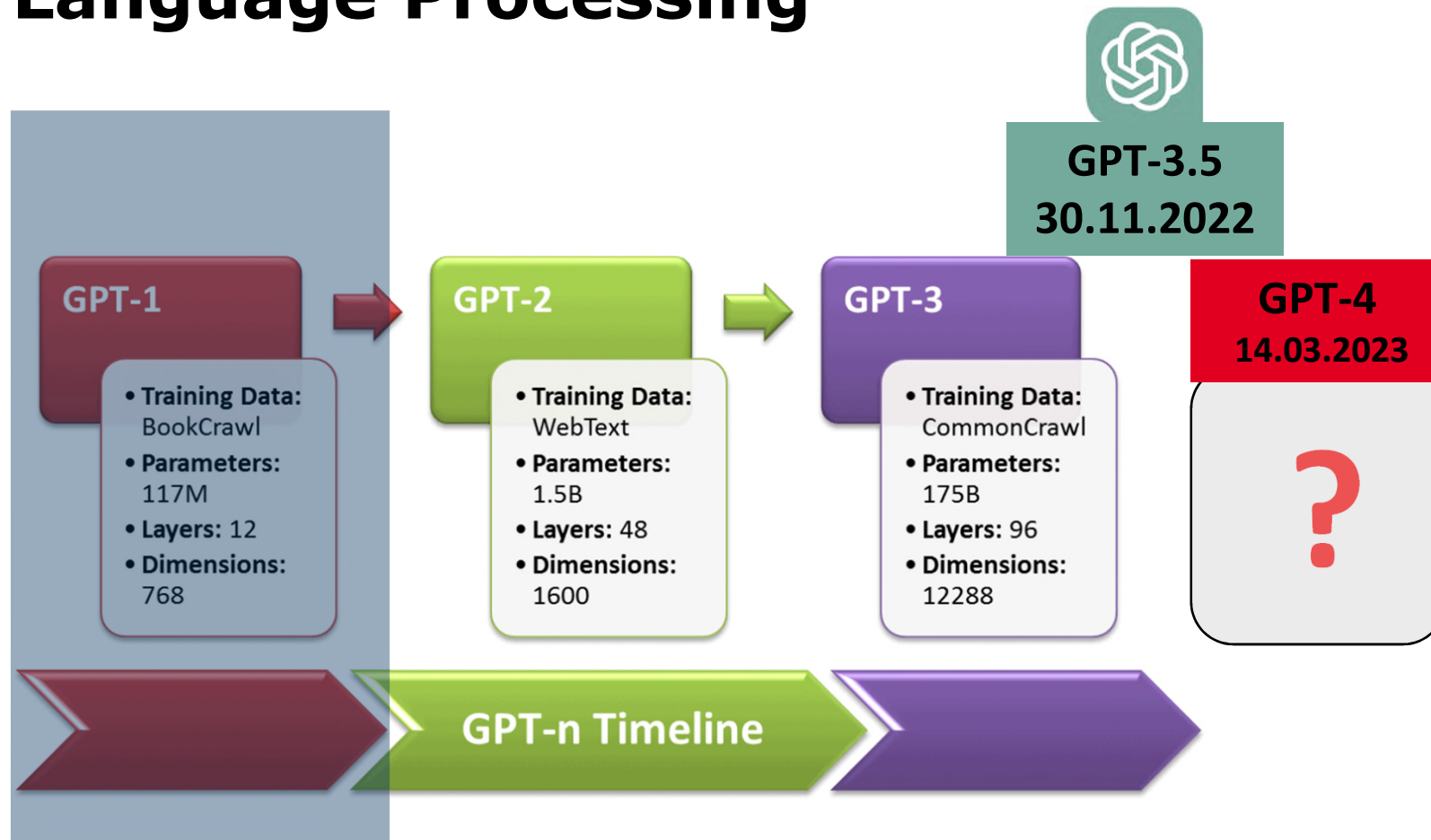
um im Generator-Netzwerk mittels logistischer Regression die Wahrscheinlichkeiten möglicher Worte an der nachfolgenden Position zu berechnen. Diese berücksichtigend wählt GPT-3 das nächste Wort nach dem Zufallsprinzip aus, zum Beispiel „New“. Das ergänzt nun die Eingabe und die Berechnung startet erneut; dieses Mal sollte die Wahrscheinlichkeit für „York“ hoch sein. So entsteht sukzessive ein neuer Text.



Live-Vorführung auf Basis von GPT-3.5

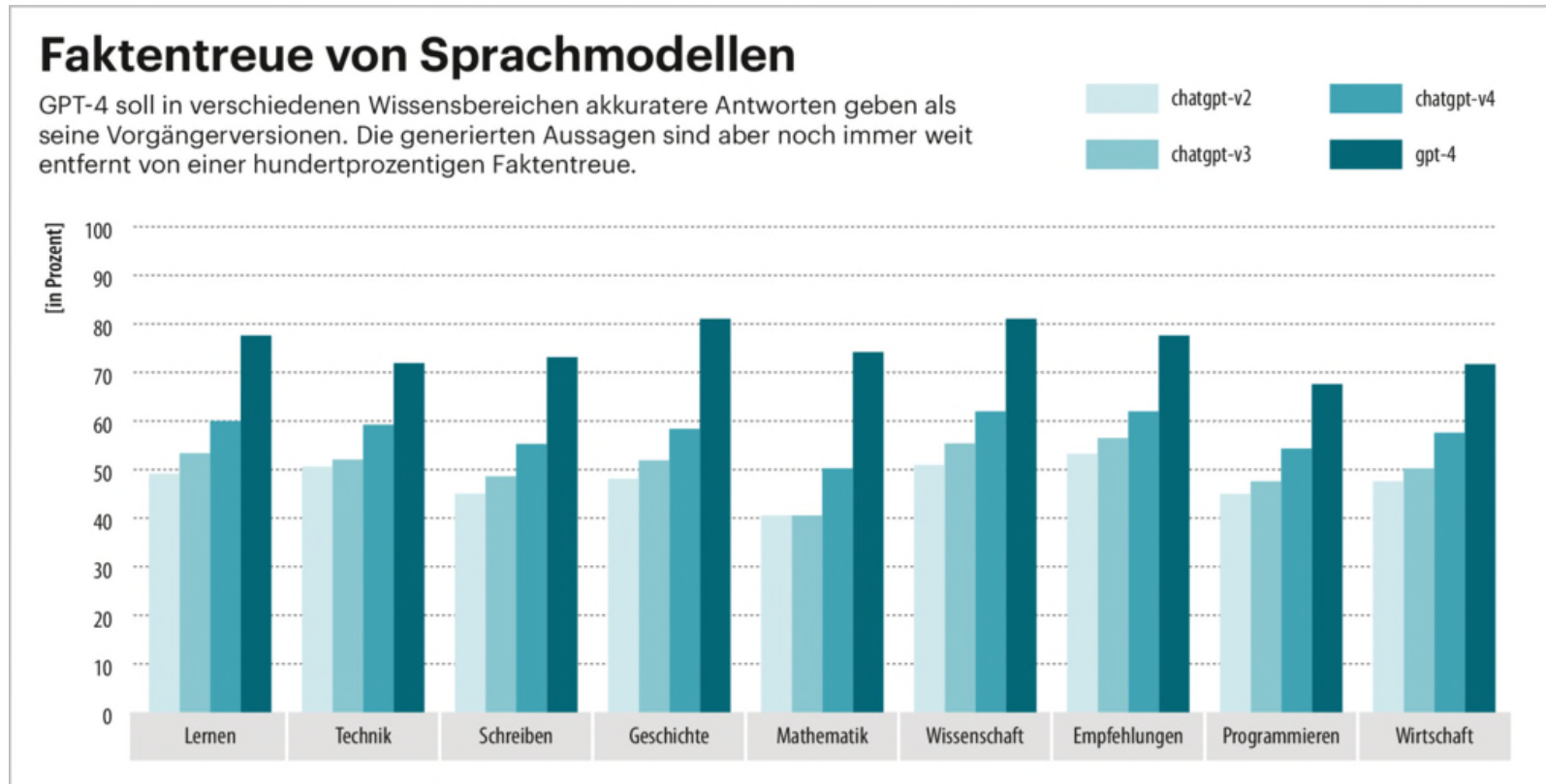
Quelle Grafik: Paaß, G. (2022). Sprachversther: GPT-3 & Co. texten überzeugend, aber nicht faktentreu. c't(9), S. 65.

2018, 2019 und 2020 – und 2023: KI-Sprachmodelle von OpenAI – Natural Language Processing



Quelle Grafik: <https://businessolution.org/de/gpt-3-statistics/>, Aufruf: 26.02.2023

Fakentreue von GPT-Modellen



Quelle der Grafik: Schönthaler, Philipp: Schneller als gedacht - ChatGPT zwischen wirtschaftlicher Effizienz und menschlichem Wunschdenken, in c't Heft 9/2023 S. 126-131, Verweis auf OpenAI, Online-Zugang zur Quelle: https://www.wiso-net.de/document/CT__089c1e65f74d17ec191a99650d43e410f714d988, Aufruf: 8.04.2023

Zwei zentrale Punkte

1. Generative KI-Sprachmodelle erzeugen Unikate und **keine Plagiate**. Ergebnisse sind **nicht reproduzierbar**.
2. ChatGPT (in der geschlossenen Variante) ist **keine Suchmaschine**, sondern eine Inspirations- und Imitationsmaschine.





Generative KI: Wohin führt uns die Entwicklung?



Plugins: Ein weiterer Meilenstein für den Einsatz von ChatGPT (23.03.2023)

Ankündigung OpenAI vom 23.03.2023, Ziel:
„help ChatGPT access up-to-date information, run computations, or use third-party services“:

<https://openai.com/blog/chatgpt-plugins>

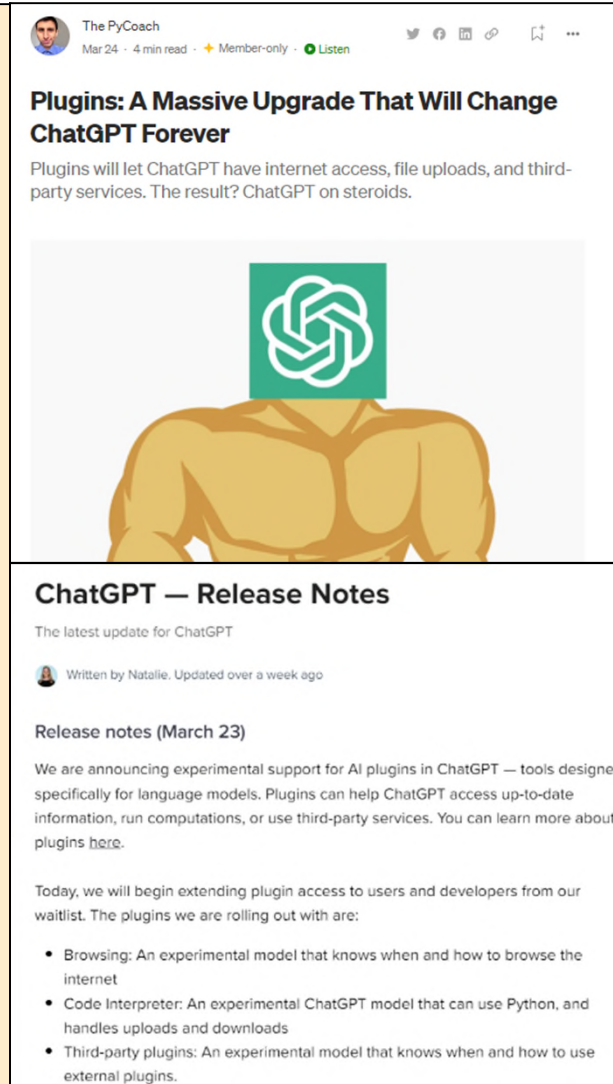
Beispielhafter Beitrag vom 24.03.2023:
<https://artificialcorner.com/plugins-a-massive-upgrade-that-will-change-chatgpt-forever-e8dcdc8a8da9>, Screenshot und Aufruf: 28.03.2023

Plugin #1 – Browser: Internet access to ChatGPT, wieder reaktiviert 09/2023

Plugin #2 – Code Interpreter: Upload files, edition, and download – seit 8.7.2023, aktuelle Bezeichnung: Advanced Data Analysis

Plugin #3 – Retrieval: Let ChatGPT have access to your personal information

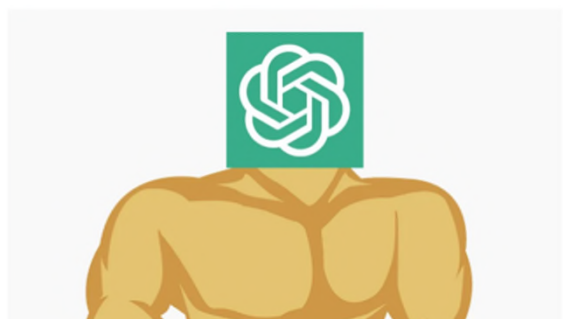
Third-party plugins: A plugin store



The screenshot shows a social media post by 'The PyCoach' from March 24, 2023, titled 'Plugins: A Massive Upgrade That Will Change ChatGPT Forever'. The post includes a link to a blog article and a screenshot of the article's content. The article snippet is titled 'ChatGPT — Release Notes' and discusses the latest update for ChatGPT, including experimental support for AI plugins. It lists three types of plugins: Browsing, Code Interpreter, and Third-party plugins.

Plugins: A Massive Upgrade That Will Change ChatGPT Forever

Plugins will let ChatGPT have internet access, file uploads, and third-party services. The result? ChatGPT on steroids.



ChatGPT — Release Notes

The latest update for ChatGPT

Written by Natalie. Updated over a week ago

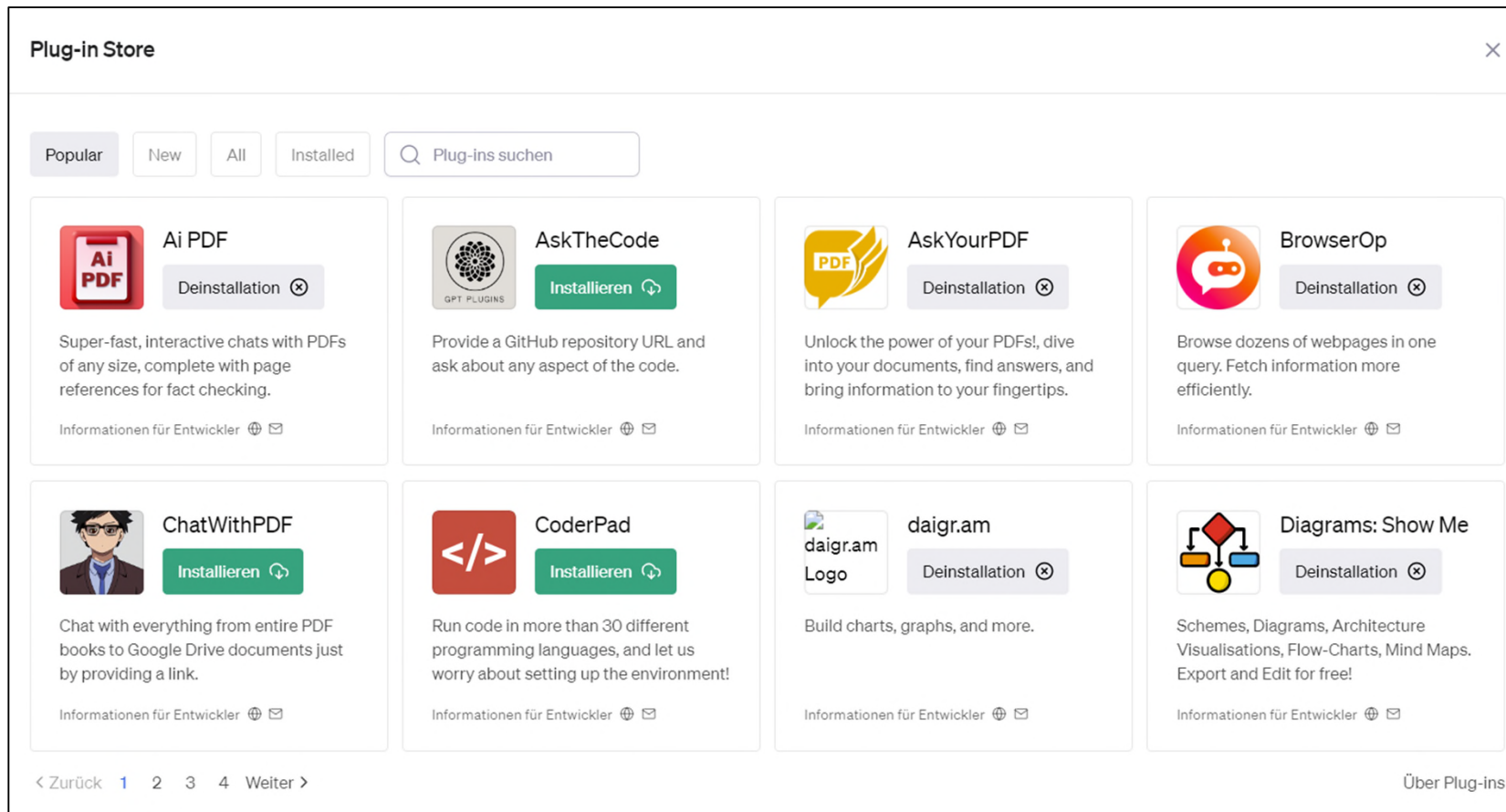
Release notes (March 23)

We are announcing experimental support for AI plugins in ChatGPT — tools designed specifically for language models. Plugins can help ChatGPT access up-to-date information, run computations, or use third-party services. You can learn more about plugins [here](#).

Today, we will begin extending plugin access to users and developers from our waitlist. The plugins we are rolling out with are:



- Browsing: An experimental model that knows when and how to browse the internet
- Code Interpreter: An experimental ChatGPT model that can use Python, and handles uploads and downloads
- Third-party plugins: An experimental model that knows when and how to use external plugins.









ChatGPT: Most popular Plugins (exponentielles Wachstum...)





Link zum Plugin-Store: <https://chat.openai.com/?model=gpt-4-plugins>, Aufrufe: 10.10.2023, ca. 1000 **Plugins** verfügbar für User von ChatGPT Plus und GPT-4, Stand: 10.10.2023

Übersichtsdarstellung führender KI-Sprachmodelle (Stand 09/2023)

 09/23 **Large Language Model (LLM)** 

 <p>GPT: Großes Sprachmodell von OpenAI als Grundlage für den beliebten KI-Chatbot ChatGPT</p>	 <p>Llama: Open-Source-LLM von Meta. Download via GitHub möglich. Frei nutzbar auf Huggingface.co</p>
 <p>Luminous: LLM vom deutschen Startup Aleph Alpha. Investments unter anderem von SAP & Intel</p>	 <p>Falcon: Open-Source-Sprachmodell entwickelt in Abu Dhabi. Falcon 180B auf dem Niveau von Meta's Llama 2.</p>
 <p>Alpaca: Stanford-Forschende trainierten Llama von Meta mit ChatGPT-Eingaben. Kosten 600 \$</p>	 <p>Lamda, Palm & Gemini: Googles Chatbot Bard nutzt ab Mai 2023 Palm 2, davor Lamda. Gemini wohl bestes Google-LLM</p>
 <p>Claude: Large Language Model des US-Startups Anthropic. Bietet wie OpenAI den Usern API-Zugang & Premium-Account</p>	 <p>Ernie: Leistungsstarkes AI-Model des chinesischen Konzerns Baidu. Grundlage für den Ernie Bot</p>

 Erstellt von Matthias Kindt 

Generative KI – ubiquitär und omnipräsent (ab 26.09.2023 Copilot, ab 1.11.2023 integriert in die Office-Suite)

[Handelsblatt.com](https://www.handelsblatt.com) vom 21.09.2023

Technologie IT + Telekommunikation

Künstliche Intelligenz

Microsoft stattet ganze Produktpalette mit KI aus - Neuer KI-Assistent "Copilot" kommt im November

Der Windows-Konzern rollt seinen KI-Assistenten im November aus. Google hatte mit Duet AI bereits vorgelegt. Analysten erwarten ein großes Potenzial - für beide Konzerne.

Den Ort hat Microsoft bewusst ausgesucht: Nicht im Silicon Valley, sondern in New York, auf der rauen Lower East Side, wo viele Start-ups sitzen, stellte der Tech-Gigant am Donnerstag seinen neuen KI-Assistenten Copilot vor. "Als ich vor 30 Jahren gestartet bin, wollten wir Computer in jeden Haushalt bringen. Heute wollen wir Copilot in jedes Gerät bringen", sagte Konzernchef Satya Nadella: in jedes Unternehmen, in jeden Laptop und in jedes Smartphone.

Am 26. September soll Copilot mit einem Update auf jedes Windows-11-System aufgespielt werden. Am 1. November soll der KI-Assistent dann in Microsofts Office-Suite einziehen, also unter anderem in die Textverarbeitung "Word", die Tabellenkalkulation "Excel" und das Chatprogramm "Teams". Im November erhalten Firmenkunden Zugriff; Privatkunden sollen den Office-Copiloten "später im Jahr" erhalten.

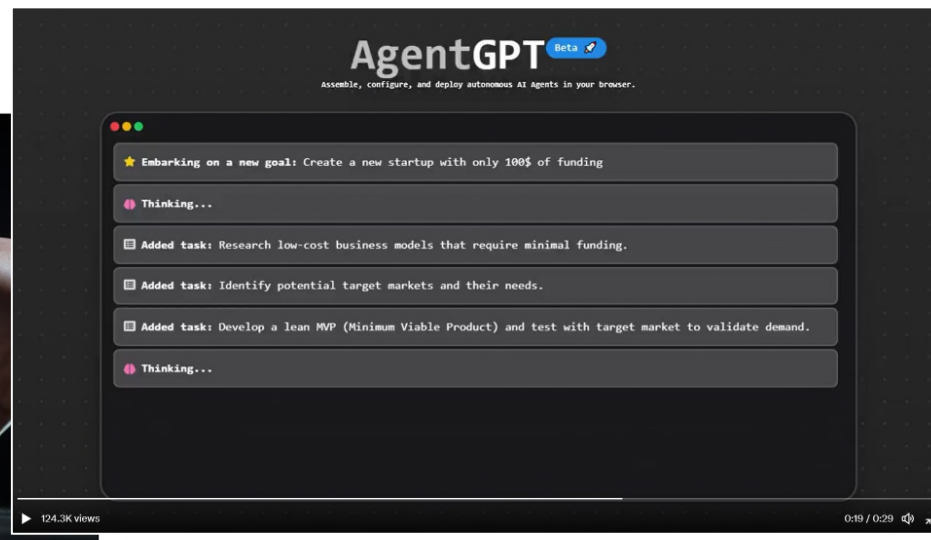
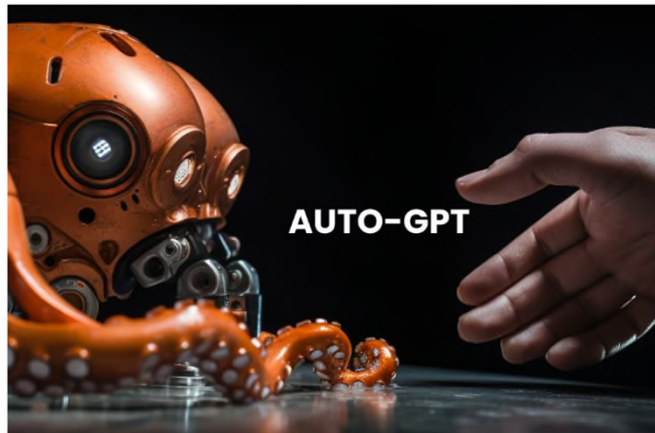
Der Copilot-Einsatz in Windows 11 ist kostenlos. Wer das System jedoch im Office-Einsatz nutzen will, muss zahlen: 30 Dollar pro Monat verlangt Microsoft dafür zusätzlich zu den Gebühren für die Office-Suite. Schließlich brauche der KI-Assistent eine große Rechnerleistung, so die Erklärung.

Die neue Ära mit KI-Agenten: AutoGPT/AgentGPT (April 2023)

„AutoGPT ist eine experimentelle Open-Source-Anwendung, die die Fähigkeiten des GPT-4-Sprachmodells demonstriert. Dieses Programm, das von GPT-4 gesteuert wird, verkettet LLM-"Gedanken", um autonom jedes von Ihnen gesetzte Ziel zu erreichen.

AutoGPT ist eines der ersten Beispiele dafür, dass GPT-4 völlig autonom läuft und verschiebt die Grenzen dessen, was mit KI möglich ist.“

AutoGPT: Next frontier of Prompt Engineering



[Auto-GPT](#) is a fully autonomous AI built with GPT4, and it's completely free and open-source!

<https://www.theprompt.io/p/autogpts> und https://github.com/Torantulino/Auto-GPT?utm_source=www.theprompt.io&utm_medium=referral&utm_campaign=autogpts,

<https://twitter.com/AlphaSignalAI/status/1645847165066006529?s=20>, Aufrufe 12.04.2023, <https://www.heise.de/hintergrund/AutoGPT-KI-Agenten-beginnen-auf-GPT-4-Basis-autonom-in-der-Welt-zu-handeln-8963809.html>, Aufruf: 15.04.2023

Microsoft-Ankündigung zum KI-(Multi)-Agentensystem AutoGen vom 25.09.2023

The screenshot shows the Microsoft Research Blog page for the article "AutoGen: Enabling next-generation large language model applications". The article is dated September 25, 2023, and includes social media sharing options. A quote from Doug Burger, a Technical Fellow at Microsoft, states: "Capabilities like AutoGen are poised to fundamentally transform and extend what large language models are capable of. This is one of the most exciting developments I have seen in AI recently." The article features three diagrams: "Conversable agent" showing a single agent with a brain icon; "Agent Customization" showing two agents with different icons; and "Flexible Conversation Patterns" showing "Multi-Agent Conversations" with "Joint chat" and "Hierarchical chat" sub-diagrams.

<https://www.microsoft.com/en-us/research/blog/autogen-enabling-next-generation-large-language-model-applications>,
<https://microsoft.github.io/autogen/docs/getting-started>,
Aufrufe: 5.10.2023

Beispiel: Wir testen AgentGPT

Ihre Fragestellung?

Link: <https://agentgpt.reworkd.ai/de>

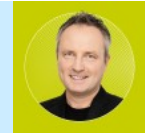
Beispiel PM-Assistent: [PM-Assistent-AgentGPT-2023-10-10.pdf](#)

The screenshot displays the AgentGPT interface. On the left is a sidebar with navigation options: Science for Society?, Forschungsanalyse der Universität Paderborn, Reiseplaner Altmühltal, Pages, Templates (with a 'New' button), Help, Settings, and Manage account. Below these are social media icons and a 'Subscribe' button. The main area features the 'AgentGPT Beta' logo and a call to action: 'Interested in automating businesses with AI Agents? Apply here >'. A central window shows 'AgentGPT-3.5 (0 / 5 runs)'. Below this is a configuration table:

Name	AgentGPT	Tools ⚙️
Ziel	Machen Sie die Welt zu einem besseren Ort	

At the bottom of the main area are play, pause, and stop buttons. The footer includes a user profile for Doris Weßels (doris.wessels@fh-kiel.de) and the logo of Fachhochschule Kiel (Hochschule für Angewandte Wissenschaften).

10 KI-Trends für 2024 (Bernhard Marr, 1.10.2023)



1. Mehr als nur Text und Bilder

Generative KI-Tools der nächsten Generation werden über Chatbots und Bildgeneratoren hinausgehen und leistungsfähigere Werkzeuge für Video und Musik schaffen.

2. Ethische KI

Der Fokus auf eine verantwortungsvolle Entwicklung und Anwendung von KI, die Minimierung von Schäden und die Einhaltung ethischer Standards wird sich verstärken.

3. KI im Kundenservice

KI wird verstärkt für routinemäßige Kundenservice-Aufgaben eingesetzt, um menschliche Mitarbeiter für komplexere Aufgaben freizustellen.

4. Erweiterte Arbeit (Augmented Working)

KI wird zur Verbesserung menschlicher Fähigkeiten im Berufsumfeld eingesetzt, von der Rechtsberatung bis zur Medizin.

5. KI-augmentierte Apps

Chatbot-Funktionen und generative KI werden in einer breiten Palette von Software und Anwendungen integriert.

6. Low-Code und No-Code Softwareentwicklung

Generative KI-Tools ermöglichen eine schnelle Anwendungsentwicklung auch für Personen ohne tiefgreifende technische Fähigkeiten.

7. KI-Berufe

Neben technischen Rollen entstehen neue Berufsfelder im KI-Bereich, wie etwa **KI-Projektmanager** und KI-Ethiker.

8. Quanten-KI

Quantencomputing wird zunehmend in der KI-Forschung eingesetzt, um effizientere Algorithmen und Netzwerke zu ermöglichen.

9. Weiterbildung für die KI-Revolution

Das Verständnis für KI wird als berufliche Qualifikation immer wichtiger, und Arbeitgeber werden in entsprechende Aus- und Weiterbildungsprogramme investieren.

10. KI-Gesetzgebung

Gesetze und Vorschriften zur Regulierung von KI werden entwickelt, um einen Ausgleich zwischen Schutz der Bürger und Förderung der Innovation zu finden.

Quelle: <https://www.linkedin.com/pulse/10-most-important-ai-trends-2024-everyone-must-ready-now-bernard-marr>, Aufruf: 1.10.2023



„Wahrheit“ im Zeitalter KI: Ein verlorener Begriff zwischen Fakten und Fiktion?



KI-generierter Content und Fakes auf dem Vormarsch

Feuilleton Neue Zürcher Zeitung

KI müllt den Buchmarkt zu: Noch nie war es so einfach, ein Buch zu schreiben. Das hat Konsequenzen

Ein paar Textbausteine aus dem Automaten herauslassen, ein Cover aus dem Bildgenerator ziehen: Fertig ist das Instant-Buch. Die Bewertung liefert der Algorithmus gleich mit. Nicht immer merken Leser, was sie lesen.

Adrian Lobe
13.09.2023, 05.30 Uhr 3

Links:

<https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/kuenstliche-intelligenz-ki-generierte-fake-buecher-unter-namen-bekannter-autoren-immer-beliebter>,

<https://www.nzz.ch/feuilleton/kuenstliche-intelligenz-buecher-aus-der-maschine>

[Id.1755694?reduced=true](https://www.nzz.ch/feuilleton/kuenstliche-intelligenz-buecher-aus-der-maschine?id.1755694?reduced=true)

Screenshots vom 1.10.2023

Deutschlandfunk Nova

Themen Podcasts Programm Moderation


Künstliche Intelligenz | 09. August 2023

KI-generierte Fake-Bücher unter Namen bekannter Autoren immer beliebter

Immer mehr KI-generierte Bücher erscheinen unter den Namen bekannter Autor*innen - ohne deren Zustimmung. Die Texte bestehen oft aus Basisinfos, die mithilfe von KI im Netz gefunden wird, oder aus unzusammenhängenden Textkompilationen.



Wissenschaftliches Fachbuch? KI-generiertes Buch aus dem Springer-Verlag mit Urheberrechtsproblematik (2023)



Book | © 2023

Educational Data Mining und Learning Analytics

Ein maschinell generierter Forschungsüberblick

Home > Book

Editors: [Tai Tan Mai](#), [Martin Crane](#), [Marija Bezbradica](#)

Überblick zu Educational Data Mining und Learning Analytics

Darstellung neuester Forschungstrends und Anwendung

Mit Fallstudien aus verschiedenen Perspektiven

Prof. Dr. Marco Kalz:
„Ein großer Teil des Textes wird nicht zusammengefasst, sondern nur übersetzt und in dieses Kapitel eingefügt, ohne den Originaltext zu zitieren“.

Quelle:
https://www.linkedin.com/posts/mkalz_ai-destroys-principles-of-authorship-a-scary-activity-7108380318721527809-vlv/, siehe auch:
[https://kalz.cc/2023/09/15/ai-destroys-principles-of-authorship-a-scary-case-from-educational-technology-publishing./](https://kalz.cc/2023/09/15/ai-destroys-principles-of-authorship-a-scary-case-from-educational-technology-publishing/) Aufrufe: 15.09.2023

<https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-39607-7>,
Aufruf: 1.10.2023



KI-Detektoren für Text – chancenloses Unterfangen (FAS, 16.04.2023)

..\..\KI-Materialien-Diverses\Artikel-FAS-KI-Detektoren-Erdacht-oder-errechnet-Heller-Piotr-2023-04-16-NR-15-Seite-57.jpg



© Prof. Dr. Doris Weßels

Seite 21



Deep Fakes: Prominente Opfer wie z.B. Christian Sievers, Moderator der Tagesthemen, und Tom Hanks



<https://x.com/CHSievers/status/1704505532571152657?s=20>,
<https://the-decoder.de/tom-hanks-deepfake-wirbt-illegal-fuer-zahnversicherung>,
Aufrufe: 23.09.2023, 2.10.2023



Wissenschaftliche Diskurse auf der Suche nach Erkenntnisgewinnen

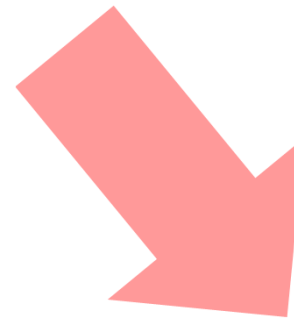
Der wissenschaftliche Diskurs basiert auf der Basis von „wahr“ und „unwahr“ (Luhmann, 1992).

- Wahrheit ist keine Eigenschaft von Objekten, sondern von Aussagen.
- Hinter einer Aussage verbirgt sich nicht ein Stück Wirklichkeit, sondern eine Erkenntnis.

Siehe auch: <https://philosophy-science-humanities-controversies.com/listview-details-psychology.php>, <https://de.slideshare.net/JohannesMaurek/wissenschaftlicher-diskurs-eine-einfhrung>, Aufrufe: 23.08.2023



wahr, d.h. akzeptiert, evident, ableitbar aus Alltagswissen



falsch, d.h. nicht akzeptiert, widerlegt, abgelehnt, nicht ableitbar aus Alltagswissen

Warnungen 2016: Fake News und gesellschaftliche Herausforderungen durch eine drohende „Infocalypse“

Aviv Ovadya, damals Fake-News-Forscher an der Stanford University (siehe aktuelles Profil <https://www.linkedin.com/in/avivovadya/>), hat im Zusammenhang mit KI und Fake-News den Begriff **"reality apathy"** geprägt.

Der Begriff bezieht sich auf das **nahezu vollständige Desinteresse an Ereignissen, die in der Realität außerhalb der eigenen Lebenswelt stattfinden**, weil es immer aufwändiger und schwieriger wird, zwischen echten und gefälschten Informationen zu unterscheiden.

Link zu einem Beitrag über Aviv Ovadya (Warnungen seit 2016!):
<https://www.buzzfeednews.com/article/charliewarzel/the-terrifying-future-of-fake-news>, 12.02.2018, Aufruf: 13.08.2023

TECH • OUTSIDE YOUR BUBBLE

Believable: The Terrifying Future Of Fake News

"What happens when anyone can make it appear as if anything has happened, regardless of whether or not it did?"



Charlie Warzel
BuzzFeed News Reporter

Posted on February 12, 2018 at 2:45 am

Gefahren:
"Reality Apathy",
"automatisiertes Laser-Phishing"
(Flut von Angriffen, bei denen sich Bots mithilfe von KI als Menschen ausgeben) und
"menschliche Marionetten"



Die neue Normalität in der Projektarbeit: Handlungs- empfehlungen im Zeitalter KI



Studie MIT: Effizienz- und Qualitätssteigerung des ChatGPT-Einsatzes bei Schreibaufgaben (13.07.2023)

Shakked Noy, Whitney Zhang: Experimental evidence on the productivity effects of generative artificial intelligence, **SCIENCE**, 13 Jul 2023, Vol 381, Issue 6654, pp. 187-192, [DOI: 10.1126/science.adh2586](https://doi.org/10.1126/science.adh2586)

Durch den Zugriff auf den unterstützenden Chatbot ChatGPT

1. verringerte sich die **Zeit**, die die Arbeiter für die Erledigung der Aufgaben benötigten, um **40 Prozent**,
2. und die **Qualität** der Ergebnisse stieg um **18 Prozent**.

Abstract (mit DeepL übersetzt):

„Wir untersuchten die Produktivitätseffekte einer generativen Technologie der künstlichen Intelligenz (KI), des assistiven Chatbots ChatGPT, im Zusammenhang mit mittleren beruflichen Schreibaufgaben. In einem vorab registrierten Online-Experiment haben wir **453 Berufstätigen mit Hochschulbildung berufsspezifische, incentivierte Schreibaufgaben zugewiesen und die Hälfte von ihnen nach dem Zufallsprinzip mit ChatGPT konfrontiert.**

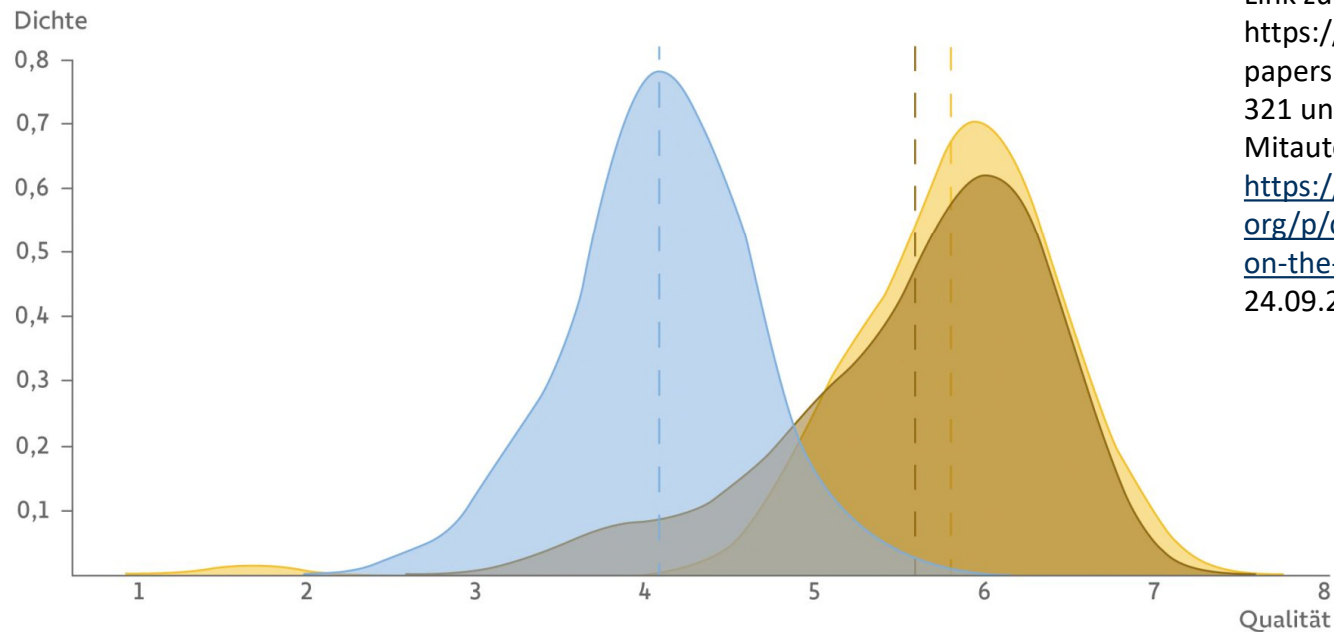
Unsere Ergebnisse zeigen, dass ChatGPT die Produktivität erheblich steigerte: Der durchschnittliche Zeitaufwand sank um 40 % und die Qualität der Arbeit stieg um 18 %. Die Ungleichheit zwischen den Arbeitnehmern nahm ab, und das Interesse und die Begeisterung für KI nahmen vorübergehend zu. Arbeitnehmer, die während des Experiments mit ChatGPT konfrontiert wurden, gaben mit einer doppelt so hohen Wahrscheinlichkeit an, es zwei Wochen nach dem Experiment in ihrer realen Arbeit einzusetzen, und mit einer 1,6-fach höheren Wahrscheinlichkeit zwei Monate nach dem Experiment.“



Studie Harvard Business School: Generative KI zeigt hohen Nutzen bei Wissensarbeiter:innen, 12 % mehr, 25 % schneller und 40 % besser (Sept. 2023)

Wie generative KI die Arbeit verbessert

● Ohne KI ● Mit KI, aber ohne Schulung ● Mit KI und vorheriger Schulung



Link zur Studie:

https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=4573321 und zum Artikel des Mitautors Ethan Mollick, <https://www.oneusefulthing.org/p/centaurs-and-cyborgs-on-the-jagged>, Aufrufe: 24.09.2023

Wissensarbeiter, die KI einsetzten, erledigten im Durchschnitt

- **12,2 Prozent mehr** Aufgaben
- waren **25,1 Prozent schneller**
- erzielten **40 Prozent bessere** Ergebnisse als Menschen ohne KI-Einsatz.

Die Ergebnisse der Wissensarbeiter, die vorher zusätzlich eine **KI-Schulung** bekamen, waren im Durchschnitt noch besser und ihre Ergebnisse gleichmäßiger verteilt (höhere Dichte).

Tipp 1: Das Beste aus zwei Welten verbinden - Suchmaschine + generative KI (Beispiel Perplexity mit GPT-4 oder Claude-2, Möglichkeit zur Fokuswahl und Copilot-Funktion)

Achtung: Halluzinationsgefahr nicht gebannt!

The screenshot shows the Perplexity AI web interface. At the top, it says 'perplexity' with a logo and a back arrow. Below that is a 'New Thread' button with 'Ctrl I' shortcuts. A search bar contains 'Ask anything...'. To the right of the search bar is a 'Copilot · 4' button. Below the search bar, a dropdown menu is open, showing several search categories: 'All' (Search across the entire internet), 'Academic' (Search in published academic papers), 'Writing' (Generate text or chat without searching the web), 'Wolfram|Alpha' (Computational knowledge engine), 'YouTube' (Discover and watch videos), and 'Reddit' (Search for discussions and opinions). The interface also shows a 'Home', 'Discover', 'My Threads', and 'AI Profile' sidebar on the left. At the bottom left, there is a user profile for 'doriswessels2023'.

Link und Screenshot: <https://www.perplexity.ai/>, 11.09.2023, Hintergrundinformationen zum Unternehmen: <https://mpost.io/de/former-openai-meta-quora-and-bing-execs-raise-26-5m-in-series-a-for-conversational-answer-engine-perplexity-ai/>, Aufruf: 11.09.2023

Tipp 2: Kontinuierliches Monitoring geeigneter KI-Tools für die Projektarbeit

Link: <https://theresanaiforthat.com/> und Screenshot, Aufruf: 1.10.2023

The screenshot shows the homepage of 'THERE'S AN AI FOR THAT'. At the top, a red banner says 'Sign in to save AIs for later (it's free!)'. Below that, the main title 'THERE'S AN AI FOR THAT' is displayed in large white letters. Underneath, it states '8,311 AIs for 2,230 tasks and 4,847 jobs.' A sponsor banner for 'Stocking AI - Image generator for brands.' is visible. A search bar contains the text '62,409 searches today' and 'Find AIs using AI'. Below the search bar, it says 'The #1 AI aggregator. Updated daily. 2M+ users/mo.' There are several category buttons: 'Sign in to save', 'YouTube', 'TikTok', 'School', and 'Companionship'. A navigation bar includes 'Most saved', 'Timeline', 'Get featured', 'Job Impact Index', 'Community', 'Subscribe', and a bookmark icon. The current search results are for 'Project management', with a large white box containing the text 'Project management' and a share icon. At the bottom, there are columns for 'First seen', 'First AI', and 'Number of AIs'.

Tipp 3: „Kreativität“ der KI nutzen Studienergebnisse der Universität von Montana vom 6.07.2023

ChatGPT auf Basis von GPT-4 schnitt im Torrance-Test für kreatives Denken, einem weithin anerkannten Instrument zur Bewertung von Kreativität, in Bezug auf Eloquenz und Originalität hervorragend ab.

Dieses KI-System konnte mit den **besten 1% der menschlichen Denker** mithalten.

Neuroscience News

Neuroscience News

[AI Outperforms Humans in Creativity Test - Neuroscience News](#)

Artificial Intelligence (AI), specifically GPT-4, was found to match the top 1% of human thinkers on a standard creativity test.



Link zur Studie:

<https://neurosciencenews.com/ai-creativity-23585/>, Aufruf: 17.07.2023

Siehe auch **Ethan Mollick: Automating creativity**, online:

<https://www.oneusefulthing.org/p/automating-creativity>, veröffentlicht und Aufruf: 13.08.2023

Aber Achtung: Die Frage der Kollaboration, Rollenverteilung und Dominanz (wer steuert wen?)



Grafik: Midjourney prompted by Doris Weßels, 12.08.2023

Die KI im Zusammenspiel mit uns Menschen in drei Rollen (grobe Kategorisierung):

1. „Dominator“

2. „Facilitator“

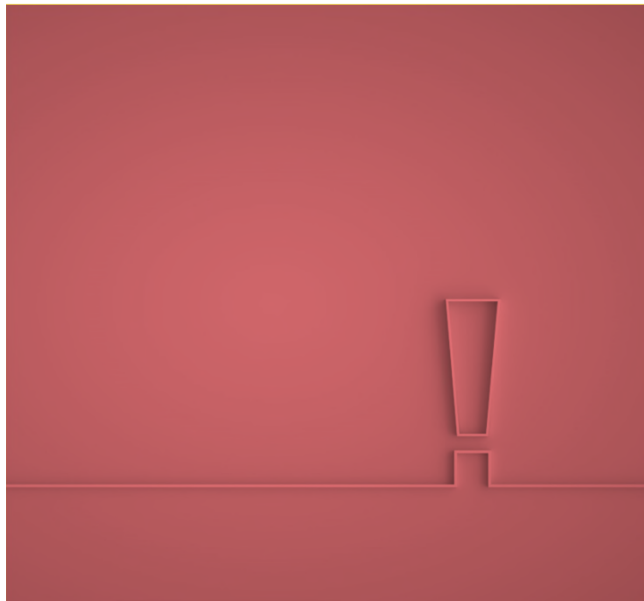
3. „Operator“

Tipp 4: Eigene Kompetenzen ausbauen - Voraussetzungen für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Assistenzsystemen auf Basis generativer KI

<p>1) Transformationskompetenz</p> 	<p>2) Wissen zu Funktionsweisen, Besonderheiten & Limitationen von LLMs & GPTs</p> 
<p>4) Sensibilität für ethische Herausforderungen</p> 	<p>3) Expertise in der Gestaltung des Kooperationsprozesses</p> 

WICHTIG:
Neue Formen der Führung im Zeitalter generativer KI mit KI-Agentensystemen

Quelle: Universität St. Gallen, SCIL: <https://www.scil.ch/generative-ki-und-folgenfuer-berufsbildung/>, 19.09.2023, Aufruf: 24.09.2023



Diskussion: Wie sind Chancen und Risiken für die Projektarbeit zu bewerten?



■

**...und zum Abschluss:
Ihre Antworten, weitere Fragen
und/oder Anmerkungen**

